

Pressemitteilung – Förderverein und Elternschaft der Natur- und  
Umweltschule fordern Richtigstellung

Förderverein und Elternschaft der Natur- und Umweltschule Dresden  
empören sich über die Falschinterpretation des Zweitgutachtens

Gutachter Prof. Dr. Winkel bestätigt eindeutig besonderes pädagogisches  
Interesse.

Dresden, 15.05.2018. Bis zum Schuljahresende wird sich für die  
Schüler\*innen der NUS nichts ändern. Die Willkür des Landesamtes für  
Schule und Bildung (LaSuB) gegenüber der NUS geht weiter. Am Freitag  
erschien die Pressemitteilung des Obergerichtes Bautzen  
(OVG), in der es heißt, die NUS sei auf Grundlage zweier Gutachten nicht  
genehmigungsfähig. Parteigutachter Prof. Dr. Rainer Winkel zeigt sich  
empört: "Es entspricht nicht den Tatsachen, dass ich an irgendeiner  
Stelle des Gutachtens dem pädagogischen Konzept der NUS das besondere  
pädagogische Interesse abgesprochen hätte. Das Gegenteil ist der Fall.  
Ich habe dem Konzept der NUS in Theorie und Praxis ein Höchstmaß an  
pädagogischer Bedeutung bescheinigt." so Rainer Winkel. Der  
Sachverständige Winkel hat sowohl im Gutachten als auch vor Gericht die  
Anregung gegeben, die numerische Verteilung der Lernzeiten durch eine  
situative Verteilung zu ersetzen: "So viel im Schulgebäude  
stattfindender Unterricht wie notwendig und so viel außerschulisches  
Lehren und Lernen wie sinnvoll und möglich." so Winkel in seinem  
Sachverständigen Gutachten vom 23.03.2018.

Die Eltern sind entsetzt, wie die Schulbehörde mit dem Wohl ihrer Kinder  
umgeht. "Für uns steht das besondere pädagogische Interesse unserer  
Schule außer Frage. Wir möchten von schulbehördlicher Seite für unsere  
Entscheidung, die Kinder an der NUS beschulen zu lassen, geachtet  
werden. Unsere Kinder sollen auch zukünftig dort lernen können.", so die  
Elternsprecherin.

Innerhalb der nächsten Tage werden Förderverein und Elternschaft eine  
Expertenpetition an Kultusminister Christian Piwarz übergeben und diese  
im Anschluss auch der Presse zugänglich machen.

Weitere Informationen folgen voraussichtlich am Donnerstag.

Kontakt für Rückfragen:

Förderverein der Natur- und Umweltschule Dresden:

[foerderverein@nus-dresden.de](mailto:foerderverein@nus-dresden.de)

Zweitgutachter Prof. Dr. Rainer Winkel: [rainer-r.winkel@web.de](mailto:rainer-r.winkel@web.de) (Das  
Gutachten kann jederzeit von der Öffentlichkeit eingesehen werden.)